Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1860

9.8.1860 (No. 217)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 217. Donnerstag den 9. August 1860.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An G. Reny und Comp. in Hamburg. — An den Gesangverein in Grafenhausen. — An Herterich in Brombach. — An J. Bender in Horrenberg. — An M. Maier in Euchertsheim. — An Schnäble in Rüppurr. — An Klippstein in Mönchsbruch. — An Reichle in Grähen-Heinstetten. — An F. Flamm in Paris. — An J. Schulz in Mantes. — An L. Rupprecht in London. — An F. Flamm in Paris. — An R. Keser in Diehlheim. — An Schneider in Straßburg. — An A. Tachard in Paris. — An C. Löw in Tipperari. — An M. Schilling in Eßlingen. — An J. Frank in Würzburg. — An C. Popovic in Hohenheim. — An den Gesangverein in St. Blasien. — An F. Ochs in Achern. — An Meyer Levis in Frankfurt. — An H. Ungerer in Pforzheim. — An Straus in Langenberg. — An Nadtan in Mainz. — An F. Murat in Appenweier. — An Diebolt in Baden. — An A. Wilhelm in Pforzheim. — An Siegele in Bruchsal. — An Synagoge in Bretten. — An G. Sülch hier. — An Leipert hier. — An K. Geres in Konstanz. — An Cube in Baden. — An J. Bensheimer in Frankfurt. — Ein rekommandirter Brief: An A. Kramer in Crefeld.

Retour-Fahrpoststücke:

An Scheerer in Malsch. — An Günther in Tägernweiler. — An Elberfeld in Aachen.

Karlsruhe, den 7. August 1860.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

1mal.

Bekanntmachung.

Die Gant des Fabrikanten Albert Glock dahier betreffend.

Sämmtlichen Schuldnern des Fabrikanten Albert Glock, Firma „Ernst Glock", wird eröffnet, daß von heute an sämmtliche Zahlungen, bei Vermeiden doppelter Zahlung, nur an den Massepfleger, Gemeinderath Roos dahier, zu leisten sind. Karlsruhe, den 8. August 1860.

Großh. Stadtamts-Gericht.
v. Blittersdorff.

2mal. morgen

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Kaufmanns Karl Lembke von hier werden in dem Haus Erbprinzenstraße Nr. 33 weiter gegen Baarzahlung versteigert, am

~~**Donnerstag den 9. d. M.,**~~
Freitag den 10. d. M.,
Samstag den 11. d. M.

nachbenannte Waaren:

Rauchtabak, Zündhölzer, Alaun, Seegras, Limburgerkäse, Oel, Branntwein, verschiedene Liqueure und Material-Waaren.

Karlsruhe, den 8. August 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

2mal.

Liegenschaftsversteigerung.

Nachbeschriebene dem Bierbrauer Andreas Jost's Kindern dahier gemeinschaftlich gehörige Liegenschaft wird

Montag den 20. August d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

durch Notar Philippi in seinem Geschäftszimmer, Waldhornstraße Nr. 30, wiederholt der Theilung wegen zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Eine zweistöckige Behausung in der Langenstraße Nr. 13 mit vollständiger Bierbrauerei-Einrichtung, großem Hof mit Garten, welcher sich zu einem Bauplatz eignet, neben Metzger Tieffenbronner Wittwe und Wittwe Bürge gelegen, Schätzungspreis 9500 fl.

Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht, können inzwischen aber bei Notar Philippi eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. Juli 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard. Müller.

2mal. Freitag.

Pferdeversteigerung.

Nächsten **Montag den 13. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, werden im diesseitigen Kasernhofe 2 ausrangirte Dienstpferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 7. August 1860.

Großh. Verrechnung des (I.) Leib-Dragoner-Regiments.

2mal.

Bekanntmachung.

Es werden **Freitag den 10. August,** Morgens 10 Uhr, im großh. botanischen Garten in einem geschlossenen trockenen Raume eine Anzahl Pflanzen, wobei besonders Farrnen-Kräuter und buntblättrige Begonien vertreten sein werden, öffentlich gegen gleich Baarzahlung versteigert.

Dieselben werden sich besonders zur Ausschmückung für Zimmer und Blumentische eignen.

Karlsruhe, den 6. August 1860.

Großh. Garten-Inspektion.

Mayer.

6.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert:

~~Donnerstag den 9. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,~~

Ober- und Unterbetten, Pfulben, Kissen, Garn, Schuhe, Stiefel, Zinngeschirr, Bügeleisen, ~~Regenschirme~~ ꝛc.;

morgen.

Freitag den 10. August, Nachmittags 2 Uhr,

Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Kattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 4. August 1860.

Leihhaus-Verwaltung.

2mal.

Bekanntmachung.

Die Gant des Fabrikanten Albert Glock von hier betreffend.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Dienstag den 14. August,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Wohnung des Fabrikanten Albert Glock vor dem Rüppurrerthor, erster Allee, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1) 2 braune Pferde (Wallachen),
2) 13 Kühe und 1 Fasel, von schweizer und holländer Race, halb Milch- und halb Mastvieh,
3) 50 Stück Hühner und
4) 1 Hofhund mit 2 Jungen.

Karlsruhe, den 8. August 1860.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermiethen.

bz.

An einen einzelnen soliden Herrn sind in der Ritterstraße Nr. 2, im dritten Stock, ein freundliches möblirtes, oder auf Verlangen zwei ineinandergehende Zimmer, auf die Straße gehend, mit Aussicht auf den Schloßplatz, sogleich oder für später zu vermiethen. Näheres daselbst im dritten Stock.

Samstag. 2mal. 4. Schäfer, Polizeidiener.

Zimmer zu vermiethen.

In der Akademiestraße Nr. 23, im zweiten Stock sind zwei ineinandergehende unmöblirte Zimmer auf den ersten September oder ersten Oktober zu vermiethen.

1mal. Wilh. Hofmann.

Möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Karl-Friedrichstraße Nr. 17, ebener Erde, ist ein möblirtes Zimmer nebst Alkof, auf die Straße gehend, auf 1. September zu vermiethen.

Logis zu vermiethen.

bz.

Waldstraße Nr. 27 ist ein kleines Logis für eine kleine Familie oder auch für einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] In ein schön gelegenes Landstädtchen über dem Rhein wird sogleich ein braves und zuverlässiges Dienstmädchen, evangelischer Confession, gesucht, welches gut kochen, waschen und putzen kann. Näheres Adlerstraße Nr. 30 im zweiten Stock. bz.

[Dienstantrag.] Eine ältere Dame sucht ein Dienstmädchen, welches schon ziemlich bei Jahren ist und gute Zeugnisse besitzt. Näheres Zähringerstraße Nr. 108. bz.

Kapital auszuleihen.

600 fl. liegen gegen gute Versicherung zum Ausleihen bereit. Näheres im Gasthaus zum Sternen in **Ettlingen.** bz.

Verlorene Achsenmutter.

Am Dienstag Abend 6 Uhr wurde eine Messing-Achsenmutter auf dem Wege gegen Beiertheim, dann gegen Gottesau und von da zum Durlacherthor durch die Langestraße über den Marktplatz bis in die Lindenstraße Nr. 7 verloren. Man bittet, dieselbe in genanntem Haus gegen Belohnung abzugeben. bz.

Empfehlung.

Neue Waldstraße Nr. 89 werden fortwährend **Weißnähereien**, als: Herren- und Frauenhemden, Tisch- und Bettweißzeug, überhaupt ganze Aussteuern angenommen und schnell, schön und billig besorgt. — Ebendaselbst sucht ein Mädchen, welches sehr schön weißnähen kann, außer dem Hause Beschäftigung. bz.

Ettlingen.

Anzeige und Empfehlung.

2mal. Sonntag.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich gesonnen bin, hier eine **Mädchen-Arbeitsschule** zu errichten. Der Unterricht ist sowohl für Kinder als wie für Schulentlassene, und besteht im Stricken, Nähen wie in feinern Arbeiten. Auf Verlangen wird auch französischer Unterricht ertheilt, welche Sprache dann als Umgangssprache gewählt wird. Indem ich mich den geehrten Eltern bestens zu empfehlen die Ehre habe, gebe ich die Versicherung, daß es mein eifrigstes Bestreben sein wird, dieselben in ihren Erwartungen zu befriedigen. Der Unterricht beginnt am 13. August, und ist gerne bereit nähere Auskunft zu ertheilen:

Ettlingen, den 7. August 1860.

Elise Schmidt.

Privat-Bekanntmachungen.

3. Samstag.

Die neuesten

Gürtel und Gürtelschnallen

sind eingetroffen bei

C. Th. Bohn.

3. Montag.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Meinen verehrten Freunden und Gönnern mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein bisheriges Lokal in der Zähringerstraße verlassen habe und nunmehr in das Eckhaus der **Karl-Friedrichstraße** und des **innern Zirkels Nr. 1** eingezogen bin.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich mich in allen vorkommenden Sattler- und Tapezier-Arbeiten bestens und werde mir durch solide und prompte Bedienung das in mich gesetzte Vertrauen auch ferner zu bewahren suchen.

C. Rieger, Sattler und Tapezier,
Karl-Friedrichstraße Nr. 1.

2mal.

Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
— **neue ächt holl. Milchner-Häringe** —
(in 1/8 und 1/16 Tönnchen wie im Detail billiger),
schöne frische franz. und holl. **Sardellen,**
ebenso neue frische **Matjes-Häringe, ger. Lachs, frischen Caviar, Bricken, westph. Schinken, feine Würste, Käse** ꝛc. ꝛc.

2mal.

Neue grüne Kernen

sind in schönster Waare eingetroffen bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

2mal. Donnerstag.

Doppel-Barège

in großer Auswahl und zu billigen Preisen empfehlen

Leipheimer & Weeber.

3mal.

Handschuhe waschen und färben.

Bei Unterzeichneter werden fortwährend Glacé- und dänischlederne Handschuhe nach neuester Art geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt, den neuen gleich, und bleiben solche innen schön rein.

Frau **Baumberger,** Langestraße Nr. 91.

1mal.

Bettfedern und Flaumen.

Der Unterzeichnete zeigt hiermit empfehlend an, daß wieder eine Sendung schöner Bettfedern und Flaumen angekommen ist und zu den billigsten Preisen verkauft werden.

Ch. Dreher,
Bett- und Möbelhandlung,
alte Waldstraße Nr. 30.

Anzeige.

2mal. Donnerstag.

Von heute an wird frischgeschossenes **Rehwild** wie folgt abgegeben:

Ziemer und Schlegel à 28 kr.
Bug . . . . „ 14 kr. } per Pfund
Ragoût-Wildpret . „ 10 kr.

bei **Richard Haas,**
Hofwildpretpächter,
Lyceumsstraße Nr. 1.

2mal.

Schiller-Loose,

das Stück zu 1 fl. 45 kr., werden abgegeben im Geschäftsbureau von **W. Bitter,**
Herrenstraße Nr. 48.

1mal.

Danksagung.

Freunden und Bekannten, die heute die irdische Hülle meines sel. Mannes, unseres Bruders und Schwagers, Ludwig Müller, Gastwirth zur goldenen Krone, zur letzten Ruhe begleiteten, besonders der hiesigen Feuerwehr für die erhebende Trauermusik, sagen wir hiermit unsern wärmsten Dank.

Karlsruhe, den 7. August 1860.
Die Hinterbliebenen.

3. morgen.

Schützengesellschaft.

Generalversammlung.

Wir zeigen hiermit den verehrlichen Mitgliedern an, daß die jährliche General-Versammlung Samstag den 11. dieses, 8 Uhr Abends, im Gasthof zum römischen Kaiser abgehalten werden wird.

Hiebei wird die abgehörte Rechnung pro 1859 vorgelegt und werden für die statutenmäßig austretenden Verwaltungsrathsmitglieder neue gewählt.

Zur geselligen Unterhaltung wird die Musik des Scharfschützencorps mitwirken.

Karlsruhe, den 4. August 1860.
Der Verwaltungsrath.

1mal.

Karlsruher Turnverein.

Wir halten es an der Zeit, anzuzeigen, daß wir ein

Männerturnen,

das den Bedürfnissen des reifen Alters Rücksicht trägt, einzurichten gesonnen sind. Wir fordern zu dem Behufe unsere älteren Mitglieder, welche sich daran zu betheiligen Lust haben, auf, in der bei Herrn Kunsthändler Holtzmann aufgelegten Liste sich zu unterzeichnen.

Neue Anmeldungen können ebendaselbst oder bei Einem der seiner Zeit bekannt gemachten Vorstandsmitglieder, sowie jedesmal auf dem Turnplatze schriftlich eingereicht werden.

Der Vorstand.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete bringt sein wohl assortirtes **Möbel-, Bett- und Spiegel-Verkaufs- und Verleih-Geschäft** in empfehlende Erinnerung.

Ch. Dreher, Möbelhandlung,
alte Waldstraße Nr. 30.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 9. Aug. III. Quart. 77. Abonnementsvorstellung. **Robert der Teufel.** Große romantische Oper mit Ballet, in 5 Aufzügen, von Eugen Scribe und Delapigne, übersetzt von Th. Hell. Musik von Giacomo Meyerbeer. Robert: Herr Weidemann, vom Stadttheater zu Danzig, als Gast.

Sonntag den 12. August. III. Quart. 78. Abonnementsvorstellung. **Tannhäuser** und **Der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in drei Akten, von Richard Wagner. Tannhäuser: Herr Weidemann, vom Stadttheater zu Danzig, als Gast.

Mühlburg.

Albwasserwärme: am 8. August 17 Grad.

Notizen für Freitag 10. August:

Karlsruhe, gr. Garteninspektion: Pflanzenversteigerung, 10 Uhr Morgens im gr. botanischen Garten.
„ Leihhausverwaltung: Pfänderversteigerung, 2 Uhr Nachmittags.
„ gr. Stadtamtsrevisorat: Waarenversteigerung aus dem Nachlasse des Kaufmanns Lembke, 9 Uhr Morgens, Erbprinzenstraße Nr. 33.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: am 7. Aug. 15½ Grad.

Frankfurter Börse am 7. August 1860.

GELDSORTEN.

Gold.	fl.	kr.	Silber.	fl.	kr.
Pistolen . . .	9	32–33	Preuss. Thlr.	1	45⅛–⅜
dito Preuss.	9	57–58	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	39½–40½	Hochh. Silber		
Ducaten . . .	5	29–30	pr. ℔ fein	52	15
20 Franc.-St.	9	17–18			
Engl. Soverngs	11	36–40	Disconto . .	2 %	
Gold pr. ℔ fein	793–798	—			

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

6. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12⅔	27″ 8‴	Südwest	hell
12 „ Mitt	+ 23	27″ 9‴	„	„
6 „ Abds.	+ 21⅓	27″ 9‴	„	umwölkt
7. August				
6 U. Morg.	+ 11	27″ 8‴	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 20	27″ 9‴	„	„
6 „ Abds.	+ 19⅓	27″ 10‴	„	hell

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. M. und Hr. K. Paulmaire, Gutsbes. v. Saar-Union. Hr. Ritzhaupt und Hr. Krausmann, Kfl. v. Heidelberg. Hr. Dest, Kfm. v. Basel. Hr. Abele, Kfm. v. Rastatt.

Englischer Hof. Hr. Paravicini, Abgeordneter von Bretten. Hr. Müller u. Hr. Schönhof, Kfl. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Hr. Lenz, Abgeordneter v. Pforzheim. Hr. Gallenkamp, Kfm. v. Paris. Hr. Jeremieff, Kapitän von St. Petersburg. Hr. Gorton, Rentier von London. Hr. Emanuel Kaciuni und Hr. Paul Allahoerdi, Rentier von Konstantinopel. Hr. König, Partik. von Westphalen. Hr. A. Faas, Part. v. Mainz. Hr. Kappler, Fabr. v. Hagen. Hr. Frey, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Mauth, Kfm. von Landau. Hr. Dreifuß, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Graf von Bismark, Legationsrath v. Wiesbaden. Hr. Graf v. Coutouley mit Bruder v. Pau. Hr. v. Stiemen mit Frau v. Petersburg. Hr. Kübel mit Frau von Amsterdam. Hr. Brunner mit Frau und Hr. Bardemore, Rent. von London. Hr. Mindler u. Hr. Meßre, Priv. v. Paris. Hr. Zäfferer mit Frau v. Köln. Hr. Faber, Kfm. v. Bremen.

Goldener Adler. Hr. Hezinger, Dr. med. v. Endingen. Hr. Dietsch, Oek. v. Augsburg. Hr. Walker, Orgelfabrik. v. Ludwigsburg. Hr. Schwarz, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Esch, Kfm. v. Urach. Hr. Siebler, Commis v. Brenzingen.

Goldener Karpfen. Hr. Leibrand, Kupferschmied v. Pforzheim. Hr. Riedinger, Eisenbahnaufseher v. Wimmersbach. Hr. Weinstein, Part. v. Steinfurt.

Grüner Hof. Hr. Dudock und Hr. Leurey, Partik. v. Amsterdam. Hr. Mays, Hofgerichtsrath v. Mannheim. Hr. Häusser, Professor v. Heidelberg.

Hôtel Große. Hr. Metzger, Oberamtmann v. Staufen. Hr. Bialon, Rent. v. Berlin. Hr. Hoffmann, Offizier von Constanz. Frau Stemmel u. Frl. Becker, Rent. v. Leipzig. Hr. Thena, Part. v. Berlin. Hr. Georgi, Priv. v. Köln. Hr. Lossen, Privat. von Emmerhäuserhütte. Hr. Leibinger, Kaufm. v. Ulm. Hr. Dick, Rent. von Paris. Hr. Meyer, Rent. und Hr. Koch, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Libeling, Kfm. und Hr. Henkel, Ingenieur von Bochum. Hr. Zeyen, Kfm. v. Dühren. Hr. Kühn, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Bruckmann, Kfm. v. Frankfurt.

Pariser Hof. Hr. Hirz, Priv. v. Achern. Hr. Koberstein, Hofschauspieler von Berlin. Hr. Grimminger, Hofopernsänger von Hannover. Hr. Paus, Hofhutmacher von Stuttgart. Hr. Baudin, Kfm. v. Paris.

Römischer Kaiser. Hr. Fritz, Kfm. und Hr. Bonlinger, Dr. mit Frau v. Frankfurt. Hr. Orsenger, Kfm. v. Deidesheim. Hr. Scheible, Kfm. v. Ringelheim. Hr. von Warnowofski, Gutsbes. v. Prag. Hr. v. Ungerer, Rent. v. Stettin.

Rothes Haus. Hr. Toskostenberg, Dr. v. Frankfurt. Hr. Koras, Apotheker v. Straßburg. Hr. Amen, Kfm. v. Gießen. Hr. Edelmann, Priv. v. Bregenz. Hr. Rinnecker, Polytechniker v. Würzburg. Hr. Schupp, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Schneider, Priv. von Mannheim. Hr. Hoesch, Kaufm. v. Köln. Hr. Braun, Fabrik. von Freiburg. Hr. Keller, Ingenieur von Pforzheim. Hr. Bleicher, Rathschr. v. Ueberlingen.

Schwan. Hr. Hahne, Fabrik. von Wernigerode. Hr. Haffner, Kfm. v. Winden. Hr. Braun, Oek. v. Erzingen. Hr. Kraus v. Reutlingen.

Stadt Pforzheim. Hr. Armbruster, Holzhändler von Mainz. Hr. Oelgötz, Oek. v. Isny. Hr. Burger, Advokat von Waldkirch. Hr. Obergesell, Oekonom v. Lörrach. Hr. Mathis, Oekonom v. Kenzingen.

Waldhorn. Hr. Gödel, Pfarrverweser v. Bühl.

Weißer Bär. Hr. Graf, Jurist v. Innsbruck. Hr. Ziegler, Revident von Freiburg. Hr. Graf von Mikolow, Rent. v. Paris.

In Privathäusern.

Bei geh. Regierungsrath Gockel: Hr. Blanckenhorn von Müllheim und Hr. Schmidtborn, Student v. Koblenz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.